

Friedhelm Schneidewind

# Rund um Mittelerde

Alles Wichtige zu  
»Der Herr der Ringe« –  
und was man  
für die Filme  
wissen sollte



Vortrag **Elben, Hobbits und  
der »Herr der Ringe«**

im Rahmen der  
URAUFFÜHRUNG

von

**LINDALE  
TARALDARON**

am 27. Dezember 2002,  
im Cinestar Saarbrücken



# Gliederung

- 1** Tolkien, der Mythen-Schöpfer
- 2** Mythos Mittelerde
- 3** Valar und Maiar: Die Religion der Elben
- 4** Das ältere Geschlecht: Die Elben
- 5** Das jüngere Geschlecht: Die Menschen
- 6** Vereinigungen und Stammbäume
- 7** 2. und 3. Zeitalter: Dúnedain, Hobbits, Zwerge, Waldelben und die Bösen
- 8** Die Ringe und der Elbenstein



# Tolkien, der Mythen- Schöpfer



**»Hinter oder über oder außerhalb der Science Fiction, aber über sie wachend wie das Schloss in Kafkas Roman über das Dorf, steht J. R. R. Tolkiens Trilogie The Lord of the Rings.«**

**(Brian W. Aldiss, 1973)**



# John Ronald Reuel Tolkien

**Professor für englische Sprache  
und Literatur in Oxford**

**sprach 15 Sprachen, erfand mehrere  
Sprachen, denen er in seinen Mythen  
»Raum zum Leben« schuf**

**Erfinder der Elben, Orks,  
Ents und Hobbits**

*»Autor des Jahrhunderts«*

*(Tom Shippey)*

*»Prince of Fantasists«*

*(Richard Adams)*



# **John Ronald Reuel Tolkien**

**geboren 3. Januar 1892  
in Südafrika**

**gestorben 2. September 1973  
in England**

**1937 »Der kleine Hobbit«**

**1954/55 »Der Herr der Ringe«**



# Weniger bekannte Werke

1925 *Sir Gawain and the Green Knight*

1937 *Beowulf. The Monsters and the Critics*

1945 **Leaf by Niggle**

1947 *On Fairy-Stories*

1949 **Farmer Giles of Ham**

1962 **The Adventures  
of Tom Bombadil**

1967 **Smith of  
Wootton Major**



# Das Hauptwerk I



1937 **The Hobbit:  
Or There  
and Back Again**

spielt  
2941 DZ





# Das Hauptwerk II

1954/55

**The Lord of the Rings**

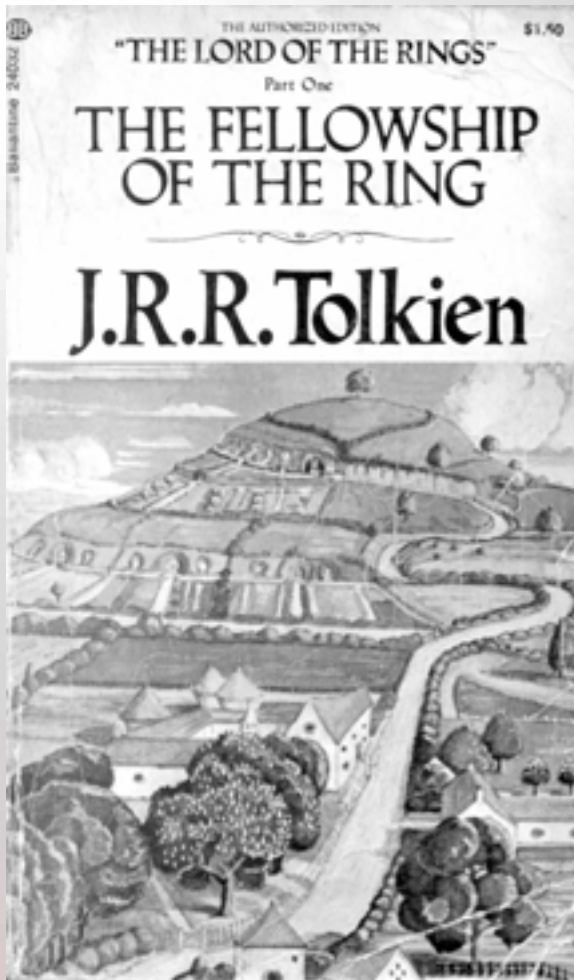
The Fellowship of the Ring

The Two Towers

The Return of the King

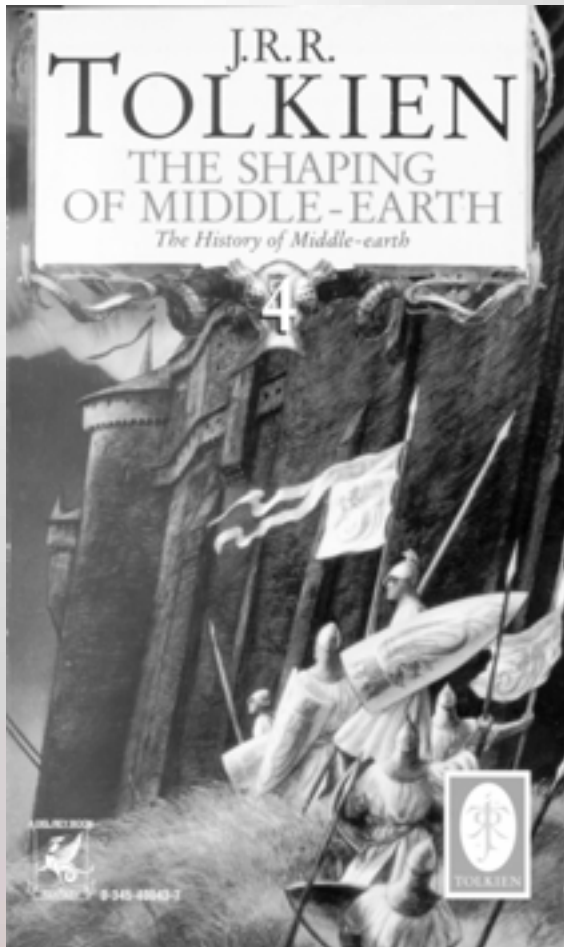
*künstliche  
Trennung!*

**spielt 3001  
bis 3021 DZ**



# Das Hauptwerk III

herausgegeben von Christopher Tolkien:



1977 The Silmarillion

1980 Unfinished Tales

1983 bis 1996

The History  
of Middle-Earth



# Mythos Mittelerde



# Mittelerde ...

»*ist unsere Welt ... in eine imaginäre  
Periode des Altertums gerückt ...*«

beeinflusst durch das  
*Midgard* der Germanen

und den »Crist« des  
Dichters Cynewulf (8./9. Jhdt):

»*Eala Earendel  
engla beorhtast,  
ofer Middangeard  
monnum sende*«

»*Hail Earendel  
brightest of angels,  
sent to men over  
Middle Earth*«

»*Heil Earendil, strahlendster  
der Engel, den Menschen  
gesandt auf der Mittel-Erde*«

# Die Faszination von Tolkiens Welt

- komplette Welt mit Kosmogonie,  
eigenständiger Mythologie,  
Religion, Geschichte,  
Schriften und Sprachen
- Humor und »kleine Leute«
- Problematik von  
Gut und Böse



# Eigenständige Mythologie

- Tolkien wollte für England eine eigenständige umfangreiche Mythologie schaffen.
- **Vorbild: Kalevala** (»Land des Kaleva«) entstand im 19. Jahrhundert als Sammlung alter Lieder aus dem 7. bis 19. Jahrhundert, 1835/49 endgültig gestaltet von Elias Lönnrot  
*»Ich wünschte, wir hätten noch mehr davon – etwas von der gleichen Art, das uns Engländern angehörte.« (JRRT 1912)*
- Anlehnung u. a. an:  
**Beowulf, Nibelungenlied, Edda, Altes Testament**



# Valar und Maiar

Die Religion  
der Elben



# Die Ainulindale

Schöpfung durch einen Gott:

**Ilúvatar, Eru**

Er kennt als einziger  
alle Abläufe  
bis ans Ende  
der Zeiten.





# Die großen Götter oder Mächte: die Valar

»Die welche Macht haben«, »die Mächte«

große Ainur, die nach der Erschaffung  
von Ea in die Welt hinabstiegen,  
leben in **VALINOR**, beherrschen die Welt  
und die (geringeren) Maiar

## Die 8 Aratar:

Manwe, Ulmo, Aule,  
Orome und Mandos

Varda, Yavanna,  
Niëna



# Die »kleinen« Götter: die Maiar

»die Schönen«: Diener der Valar

Ainur geringeren Ranges als die Valar,  
das »engelsgleiche Volk«, Diener und Boten

Bekannte Maiar:

Melian (Urgroßmutter von **Elrond**,  
Vorfahrin von **Arwen** und **Aragorn**)

**Sauron**, **Saruman**  
und **Gandalf**

evt. die **Balrog**  
und Tom Bombadil



# Manwe

»Bruder« von Melkor, Gatte von Varda,  
Herr der Welt, der Winde und der **Adler**

# Melkor (Morgoth)

»Er, der in Macht ersteht«, »Dunkler Feind der Welt«  
der mächtigste der Ainur,  
eigenständiger schöpferischer Geist,  
vergleichbar Luzifer bzw. Satan

gilt den Elben als Urgrund  
alles Bösen, Herr von  
**Sauron** und der **Balrogs**,  
Schöpfer der **Orks**,  
geschlagen am Ende  
des ersten Zeitalters



# Varda

»Die Erhabene, die Hohe, die Herrschende«:  
die Höchste der Valier, eine der Aratar,  
Gemahlin von Manwe, die Himmelherrin  
Setzte Sterne an den Himmel,  
schuf Sonne und Mond.

Die höchste Göttin der Elben,  
Sindarin: **Elbereth (Gilthoniel)**  
(»Sternenkönigin Entfacherin«)  
auch Elentári (Sternenkönigin),  
Tintalle (Sternentfacherin),  
Herrin der Gestirne,  
Königin der Valar  
und Immerweiße



# Aule

viertmächtigster Vala, Gemahl von Yavanna,  
Herr des Handwerks, der Technik  
und der Schmiedekunst,  
**Schöpfer der Zwerge**

Schüler Aules  
waren die Maiar  
**Sauron** und  
**Saruman.**



# Yavanna

»Spenderin der Früchte«, »Kementári«,  
»Königin des Erdreichs«,  
Gemahlin von Aule

Schuf die Zwei Bäume von Valinor,  
Laurelin und Telperion,  
und Galathilion, von dem  
der **Weißer Baum von Gondor** abstammt.

Erreichte bei Manwe,  
dass die **Ents** zum  
Schutz der Olvar  
entsandt wurden,  
vielleicht auch  
die Herrin von  
Tom Bombadil.



# Das ältere Geschlecht

## Die Elben



# Ilúvatars ältere Kinder

Quendi (*»die, die mit Stimmen reden«*)

Eldar (*»Volk der Sterne«*)

Elben, *Elves*

**»erstgeborene Kinder« von Ilúvatar:**

**144 bei Sternenlicht Erwachte,  
sterblich nur durch Gewalt  
oder Kümmernis (*»Weltmüdigkeit«*)**

*nach frühen Konzepten wiedergeboren;*

*später »ein Geist – ein Körper«:*

*So warten sie in den Hallen  
von Mandos.*





# Die Trennungen der Elben

In Cuiviénen erwacht und zu einem Volk herangewachsen

**LICHELLEN  
HOCHELLEN**  
Calaquendi

**DUNKELELLEN**  
Moriqendi, Umanyar

*blieben in Aman,  
dem »Westen«*

**Vanyar: »die Blonden«**

**Avari**  
(Widerstrebende, Ablehnende)

**Noldor: »die Gelehrten«,  
z. B. Galadriel**

**Nandor**  
(die sich abwendeten)  
später die Galadhrim (Lothlórien)  
und Tawarwaith (Düsterwald)

*kehrten nach  
Mittelerde zurück  
nach dem Diebstahl  
der Silmaril und  
dem »Sündenfall«  
der Elben*

**Teleri: »die Letzten«**  
Ein Teil blieb in Mittelerde  
und wurde zu den Sindar.

**Sindar, Grauelben**  
Volk von Elwe Singollo/Thingol,  
Melian und Lúthien Tinúviel



# Die Trennungen der Elben

In Cuiviénen erwacht und zu einem Volk herangewachsen

**LICHELLEN  
HOCHELLEN**  
Calaquendi

**DUNKELELLEN**  
Moriqendi, Umanyar

*blieben in Aman,  
dem »Westen«*

Vanyar: »die Blonden«

**QUENYA**

Noldor: »die Gelehrten«,  
z. B. Galadriel

*kehrten nach  
Mittelerde zurück  
nach dem Diebstahl  
der Silmaril und  
dem »Sündenfall«  
der Elben*

Teleri: »die Letzten«  
Ein Teil blieb in Mittelerde  
und wurde zu den Sindar

Avari  
(Widerstrebende, Ablehnende)

Nandor  
(die sich abwendeten)  
später die Galadhrim (Lothlórien)  
und Tawarwaith (Düsterwald)

Sindar, Grauelben

**SINDARIN**

# Das jüngere Geschlecht

## Die Menschen



# Ilúvatars jüngere Kinder

**Atani** (Quenya, Einzahl Atan) oder **Edain** (Sindarin, Einzahl Adan, »das zweite Volk«), auch **Hildor** (Nachkömmlinge), **Engwar** (Kränkliche) und **Firimar** (Sterbliche)

Erwacht im Osten von Mittelerde, in Eriador, unter dem Licht der Sonne: »Kinder der Sonne«

Drei Häuser der Elbenfreunde

Barahir aus dem Hause Beor, Vater von Beren, erhielt von König Finrod Felagund »**Barahirs Ring**«.

Am Ende des Ersten Zeitalters, den »Kriegen der Steine«, gaben die Valar den Elbenfreunden die Insel Númenor, aus den Edain wurden **Dúnedain** (»Menschen des Westens«).



# Vereinigungen

**Mindestens drei Verbindungen  
von Elben mit Menschen:**

**Erstes Zeitalter (5./6. Jhdt.)**

**Tuor und Idril Celebrindal**  
Tochter von Turgon von Gondolin,  
Hoher König der Elben

Tuor fuhr mit Idril nach Aman,  
als einziger Mensch, der dort  
je aufgenommen wurde.

**Sohn:  
Earendil**

»Gil-Estel«,  
der Strahlende,  
der Morgenstern,  
der »Flammifer  
von Westernis«



**Galadriels  
Phiole**

# Vereinigungen

**Erstes Zeitalter (5./6. Jhdt.)**

**Beren und Lúthiën Tinúviël**

**Prinzessin von Doriath,  
Tochter der Maia Melian  
und des Sindar-Königs Thingol**

**Beren ist der Held des größten  
Liedes der Elben,  
des Leithian-Liedes.**

**Lúthiën gibt ihre Unsterblichkeit auf,  
um ihn von den Toten zurückzuholen.**



**Enkelin: Elwing**

**Auf dem Grabstein der Tolkiens steht:**

Edith Mary Tolkien

Lúthien

1889–1971

John Ronald  
Reuel Tolkien

Beren

1892–1973



# Die Halbelben

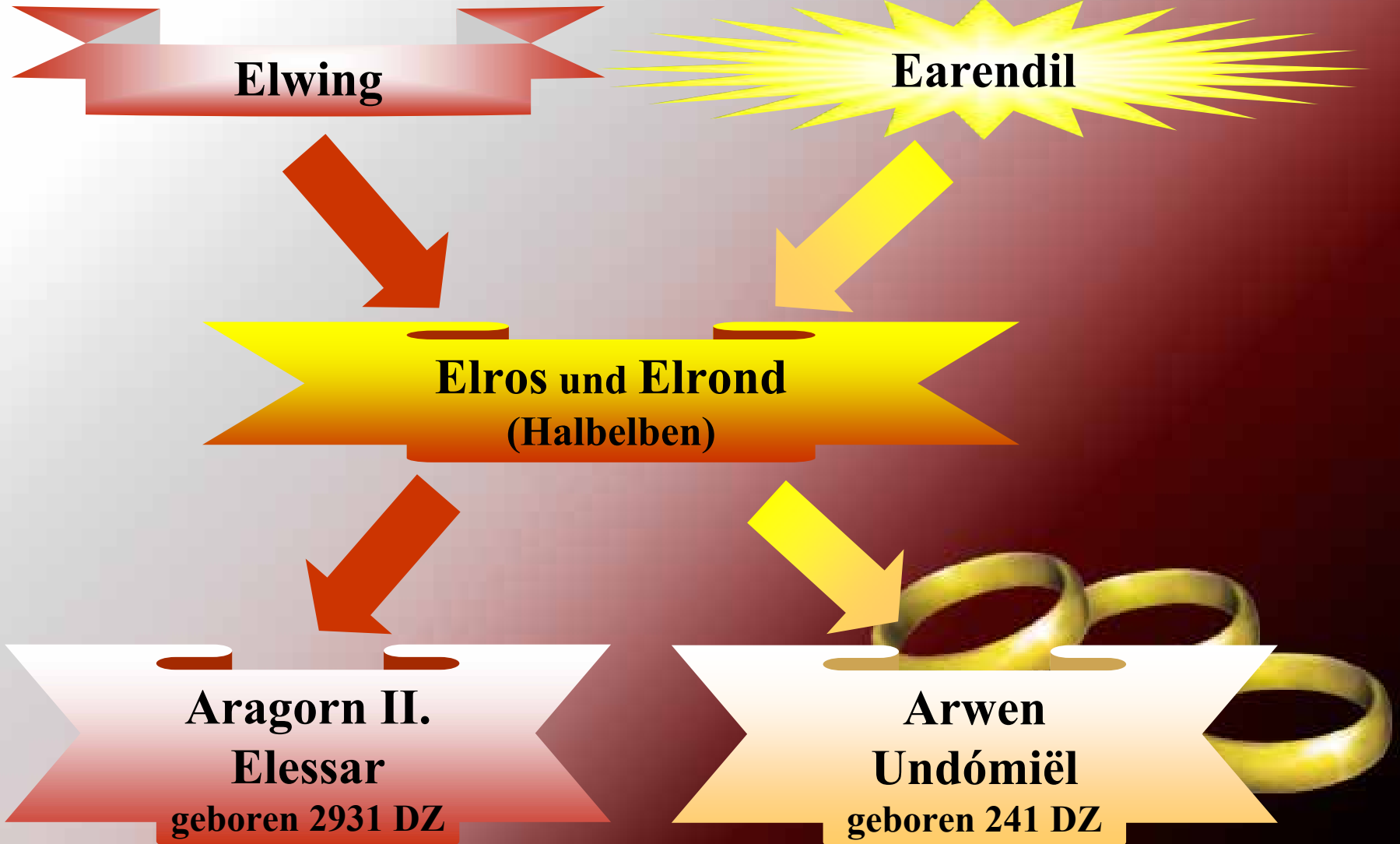
**Elwing**

**Earendil**

**Elros und Elrond  
(Halbelben)**

**Aragorn II.  
Elessar  
geboren 2931 DZ**

**Arwen  
Undómiel  
geboren 241 DZ**



# 2. und 3. Zeitalter

Dúnedain, Hobbits, Zwerge,  
Waldelben und  
die Bösen





# Durins Volk

**Durin »der Unsterbliche«:**

**der älteste der Sieben Väter der Zwerge**

wird angeblich ab und zu wiedergeboren,  
als Durin II. bis Durin VII. (und letzte).

**gründete im Schattenbachtal (Azanulbizar)**

**über dem Spiegelsee (Kheled-zâram)**

**die Minenstadt **Khazad-dûm (Moria)****

**Wahrzeichen: 7 Sterne des »Großen Bären«,  
eine Krone mit 7 Sternen, »Durins Krone«**

**»Durins Volk«: Alle Zwerge von Moria,  
nach 1980 DZ, nach der Vertreibung durch  
den Balrog, auch die Zwerge vom Erebor und  
von den Eisenbergen (Ered Engrin)**

**Wiederbesiedelung von Moria  
durch **Balin** 2989 DZ (der älteste  
von Bilbos Gefährten im »Hobbit«)**

**Schrift: Cirth/Certhar (»Runen«)**



# Arnor und Gondor



## Gondor (»Land aus Stein«)

Hauptstadt: **Osgiliath** (bis 1636)

ab 1640 Minas Anor/**Minas Tirith**

regiert von Anárions Erben bis 2050

seither vom Regierenden Truchsess

amtierend: **Denethor II**,

Vater von **Faramir (II.)** und **Boromir (II.)**

*»Gondor has  
no King.  
Gondor needs  
no King!«*



## Arnor (»Land des Königs«)

Hauptstadt: Annúminas, ab 861 Fornost

regiert von **Isildurs Erben**, 861 Spaltung:

Rhudaur (bis 1350), Cardolan (bis 1409),

Arthedain (bis 1974).

Das Szepter kam nach Imladris.



# Die Dúnedain von Numenor

**Elros**  
(Halbelbe)

**Könige von**  
**Númenor**

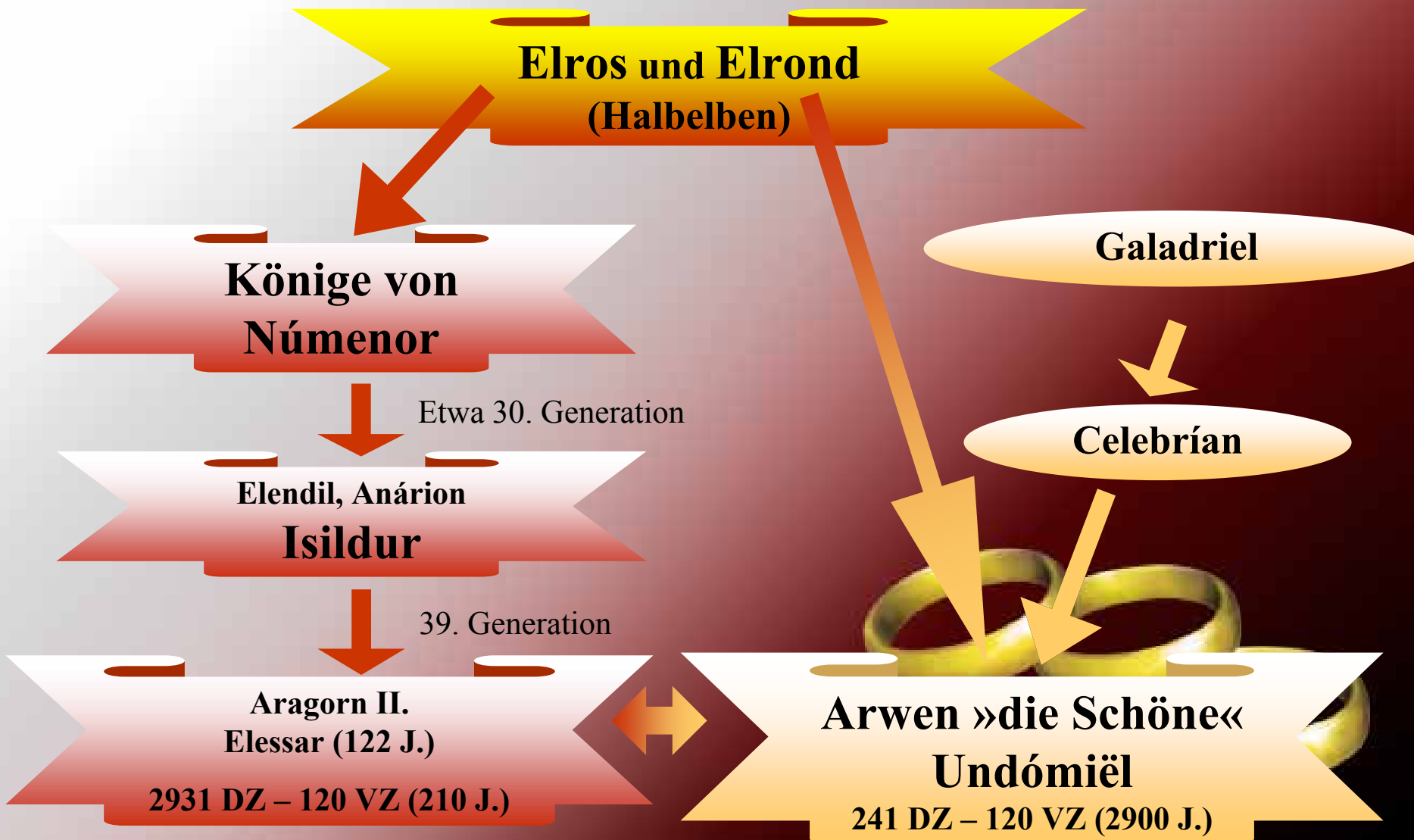
**Gefangennahme Saurons, Anbetung von Melkor,  
Angriff auf Valinor, »Atalante«**

**Elendil**

**Isildur und Anárion**



# Aragorn und Arwen



# Die Waldelben

Im Zweiten Zeitalter die Nandor,  
später deren Nachfahren:

die Galadhrim (Baumvolk) in **Lothlórien**  
(»Blumen-Traumland« oder »Lórien in Blüte«)  
unter **Celeborn** und **Galadriel**

und ab 1000 von dort ausgezogen:  
die Tawarwaith (Waldvolk)  
im **Düsterwald** unter König  
Thranduil, Vater von **Legolas**

schenken den Gefährten:  
Elbenmäntel (Tarnmäntel)  
Elbenseil aus Hithlain  
»Nebelfaden«; Knoten löst sich auf Zuruf

Schrift: Tengwar

ta ca

pa b



# Die Hobbits

**Volk von kleinen Menschen, 90 bis 120 cm, entstanden im Zweiten/frühen Dritten Zeitalter durch »flüchtige Lebensweise«**

**Drei Stämme: Harfüße, Falbhäute, Starre**

**Eigename »Kuduk«, bei den Dúnedain Halblinge, Sindarin Periannath, bei den Rohirrim Holbytla (»Höhlenbauer«).**

**Schrift: Cirth/Certhar**

**beliebteste Freizeitbeschäftigungen:**

**Ahnenkunde, Getratsche,**

**Pfeiferauchen, Essen,**

**Trinken, Baden**



# Die »Bösen«

## Orks

**Sprache der Rohirrim (Quenya: »Ungeheuer«, »Dämon«)**

**in Sindarin »Orch«, Waldelbisch »Yrch«**

**von Melkor aus Elben gezüchtet, möglicherweise Menschen eingekreuzt, dunkelhäutig, mit Schlitzaugen, platten Schnüffelnasen, Reißzähnen, krummen Beinen und langen Armen, meist kleiner als Menschen, empfindlich gegen Sonnenlicht**

## Uruk-hai

**Von Sauron um 2475 gezüchtete Ork-Rasse (Einzahl: Uruk), überrannten Osgiliath.**

**Groß und stark wie Menschen,**

**lichtunempfindlich,**

**fühlen sich den Orks**

**(»Snaga«, Sklave) überlegen**



# Die »Bösen«

## Trolle

**Sindarin »Torog«**

**von Melkor gezüchtet, dumm und sprachlos,  
Sauron bildete und züchtete sie weiter.**

**zwei grundlegende Arten:  
Steintrolle (»The Hobbit«),  
durch Sonnenlicht versteinert**

**Bergtrolle (»Olog-hai«),  
sprachen nur die Schwarze Sprache,  
waren furchtbare Kämpfer;  
eine Abart waren die  
Höhlentrolle in Moria.**





# Die Ringe und der Elbenstein



# Die Elbenringe

**Celebrimbor »Silberhand«, Enkel von Feanor,  
größter aller Elbenschmiede im Zweiten Zeitalter,  
schmiedete, von Sauron verführt,  
1500-1590 ZZ zahlreiche  
Ringe der Macht.**

**Sauron stellte um 1600 den Herrscherring fertig.  
Celebrimbor vernichtete alle Elbenringe bis auf die Drei:  
Narya, Nenia und Vilya.  
Er wurde 1697 von Sauron gefangen, gefoltert und getötet.**

# Die drei Elbenringe

## Vilya, der erste Ring

»Ring der Luft«, »Ring des Himmels«, »Ring des Firmaments«, »Ring der Sterne«, der »Blaue Ring«, »Ring des Saphirs« aus Gold mit einem großen Saphir, bewahrt und schützt Gil-galad erhielt ihn von Celebrimbor und gab ihn um 1701 ZZ an seinen Herold **Elrond** weiter.

## Nenya, der zweite Ring

»Ring des Wassers«, der »Weiße Ring«, »Ring von Adamant«, aus Mithril mit einem einzigen weißen Diamanten.

Celebrimbor gab ihn **Galadriel**.

Starke Magie des Bewahrens, Erhaltens und Schützens.

## Narya (der Große), der dritte Ring

»Ring des Feuers«, der »Große Ring«, der »Rote Ring«, »Ring des Rubins« hat die Macht, Herzen zu entflammen und Entschlossenheit zu stärken.

Gil-galad gab ihn Cirdan, dieser **Gandalf** bei dessen Ankunft.



# Der Elessar

»Elbenstein«: zwei oder einer!

Enerdhil von Gondolin schuf ihn für Idril Cerebrindal, grüner großen Edelstein mit Heilkraft und dem Licht der Sonne.

Earendil nahm ihn mit nach Aman.

Den zweiten schuf Celebrimbor für **Galadriel**, nicht so groß und mächtig, mit silberner Spange in der Form eines fliegenden Adlers.

Diesen Stein erhielt **Arwen** von Celebrían, später **Aragorn** von Galadriel als Geschenk Arwens – mit dem Namen **ELESSAR**.

Er könnte auch der erste Elessar sein, den **Olorin/Gandalf** um 1000 DZ **Galadriel** aus Aman mitbrachte als Geschenk von Yavanna.



**© Friedhelm Schneidewind**

**Schlossgasse 51**

**69502 Hemsbach**

**Tel. 06201 4709292**

**+ 0179 9718257**

**Fax 4709293**

**autor@incantatio.de**



**[www.incantatio.de](http://www.incantatio.de)**

**[www.friedhelm-schneidewind.de](http://www.friedhelm-schneidewind.de)**